

Wieder preisverdächtig

Studierende der WHZ erhielten auch 2017 wieder spannende Preise



Paulina Feil (Mitte) ist die Gewinnerin des diesjährigen Fashion-Night-Awards. Gratulanten sind Peyman Amin, Mit-Organisator Matthias Krauß und Designerin Anja Gockel (v.l.) sowie die Moderatoren Joachim Llambi und Tina Wojnowski und Designerin Catherine Allié (v.r.) Das Model neben Paulina Feil trägt ein Teil der Siegerkollektion „Different than the Rest – anders sein“.



Maria Salomé Buitrago Vasquez.

März

Bayrischer Staatspreis für Nachwuchsdesign: Modeabsolventin Jill Röbenack gewann mit ihrer Bachelorarbeit „Hey You It's Me – Eine Kollektion für mehr Achtsamkeit“ im Studiengang Modedesign am 6. März 2017 den vom Bayerischen Wirtschaftsministerium zum 17. Mal vergebenen Bayerischen Staatspreis für Nachwuchsdesigner. Die Arbeit behandelt das Thema Inklusion und setzt sich mit dem gleichberechtigten Leben und Wirken von Menschen mit und ohne Behinderung auseinander.

Mai

Mentor-Preis: Der Hochschulverein Mentor e. V. vergibt in den Studienschwerpunkten Technik – Wirtschaft – Lebensqualität jährlich jeweils einen Preis für exzellente akademische Abschlussarbeiten. Am 4. Mai waren das:

Technik: Mathias Kölbl für die Arbeit „Konzeption und Auslegung einer Motorrad-Heckrahmenstruktur mit Fokus auf Leichtbau und Einsatz von faserverstärkten Kunststoffen“.

Wirtschaft: Sascha Prehl für die Arbeit „Wirtschaftlichkeitsbetrachtung zur Ermittlung des optimalen Automatisierungsgrades einer Hohlraumkonservierungsanlage (HRK) für Kraftfahrzeuge am Beispiel der HRK in der Tech-

nologie Oberfläche im BMW Werk Leipzig“.

Lebensqualität: Vivien Tauchmann für die Arbeit „Slow motion – Eine Analyse visionärer Designstrategien zur Entschleunigung in der Mode“.

Juni

Internationaler Musikinstrumentenbau-Wettbewerb der Geigenbauschule in Eger (Cheb): Der Wettbewerb fand vom 23. bis 25. Juni statt und Studierende des Studienganges Musikinstrumentenbau konnten mehrere Erfolge verzeichnen: Boris Sudakov (8. Semester) belegte den 1. Platz in der Kategorie Violine, Lukas Schmidt (6. Semester) den 1. Platz in der Kategorie Stahlsaitengitarre und Marcus Schulze (4. Semester) den 2. Preis in der Kategorie Konzertgitarre.

September

Fashion-Night-Award: Paulina Feil, Bachelor-Absolventin des Studienganges Modedesign an der Fakultät Angewandte Kunst Schneeberg, hat am 23. September 2017 den Fashion-Night-Award bei der Mercedes-Fashion-Night im Zwickauer Rathaus gewonnen. Insgesamt hatten 2017 neun Modedesign-Absolventen der WHZ ihre Kollektionen bei der Abschlussshow präsentiert. Beurteilt

wurden sie dabei durch drei prominente Jury-Mitglieder – Modelagent und Scout Peyman Amin, Designerin des Jahres 2017 Anja Gockel und die junge Designerin Catherine Allié. Über die Preisvergabe entschied das Voting des Publikums im voll besetzten Bürgersaal des Zwickauer Rathauses. Die meisten der anwesenden Gäste votierten für die Kollektion „Different than the Rest – anders sein“ von Paulina Feil. Die junge Designerin ließ sich bei ihren Entwürfen von Betonbauten inspirieren.

Oktober

DAAD-Preis für hervorragende Leistungen ausländischer Studierender: Maria Salomé Buitrago Vasquez aus Kolumbien erhielt am 11. Oktober 2017 den „DAAD-Preis für hervorragende Leistungen ausländischer Studierender 2017“. Die Studentin im 5. Semester des Studienganges Gestaltung (Modedesign) war eine von fünf Nominierten und überzeugte die Jury mit ihrer hervorragenden Arbeit und besonderem Engagement.

„Students' Award for Social Commitment 2017“: Drei Initiativen wurden mit dem von der Westsächsischen Hochschule Zwickau, dem Hochschulverein Mentor e.V., dem Studentenrat sowie dem Studentenwerk Chemnitz-Zwickau gestifteten Preis für außergewöhnliches